

## Inhalt

Vorwort .....	V
Abkürzungen .....	IX
1. Das Tübinger Augustinereremitenkloster und die Anfänge der Universität Tübingen .....	1
2. Aus den Anfängen der Tübinger theologischen Fakultät .....	22
3. Melanchthon und die Reform der Universität Tübingen .....	42
4. Johannes Brenz in Tübingen oder Wie reformiert man eine Universität? .....	52
5. Die Verfassung der Universität Tübingen zwischen Reformation und Dreißigjährigem Krieg .....	67
6. Die Unterschriften unter das Konkordienbuch an der Universität Tübingen (1582–1781) .....	85
7. Die Tübinger theologische Fakultät zwischen Reformation und Dreißigjährigem Krieg .....	96
8. Die Lehre an der Tübinger theologischen Fakultät im Zeichen der Orthodoxie .....	116
9. Die Anfänge einer evangelischen Dogmatik in Tübingen. Zugleich ein Beitrag zur Wirkungsgeschichte der theologischen <i>Loci</i> Philipp Melanchthons .....	144
10. Das Kompendium des Christoph Friedrich Sartorius als Grundlage des Dogmatikstudiums .....	175
11. Zur Frühgeschichte der Praktischen Theologie in Tübingen .....	195
12. Die theologischen Tübinger Schulen .....	217
13. Zur »Katholischen Tübinger Schule« .....	269
14. Ferdinand Christian Baur als Begründer einer konsequent historischen Theologie .....	293

15. Die Jüngere Tübinger Schule . . . . .	314
16. Theologische Wissenschaft und Frömmigkeit im Konflikt: Ferdinand Christian Baur und seine Schüler . . . . .	329
17. Christian Märklin und der württembergische Pietismus . . . . .	341
18. Der Tübinger Jurist Marum Samuel Mayer als Gegner Ferdinand Christian Baur und seiner Schüler . . . . .	393
19. Der kritische evangelische Theologe David Friedrich Strauß (1808–1874) . . . . .	413
20. Ferdinand Christian Baur und David Friedrich Strauß . . . . .	431
21. David Friedrich Strauß, »Das Leben Jesu, kritisch bearbeitet«, als wissenschaftliche Prosa . . . . .	477
22. Ein Fürstenspiegel aus dem Geist der historischen Kritik: David Friedrich Strauß, Der Romantiker auf dem Thron der Cäsaren . . . . .	493
23. Friedrich Theodor Vischers Verhältnis zu Theologie und Kirche	509
24. Carl Weizsäcker als Theologe . . . . .	528
25. Karl Müller, universaler Kirchenhistoriker . . . . .	546
 Bibliographische Nachweise . . . . .	 553
 Register	
Personenregister . . . . .	557
Sachregister . . . . .	567